

Unterschriftenliste Nr. _____ (bestehend aus 4 Seiten) **zum Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens** nach Artikel 59 Absatz 3 der Verfassung des Landes Baden-Württemberg

Eine Beteiligung am Zulassungsantrag für das Volksbegehren bedarf aller nachfolgenden Angaben und der persönlichen und handschriftlichen Unterschrift mit Datum. Wer beteiligungsberechtigt ist, darf sich nur einmal beteiligen. Mehrfache Beteiligungen zählen als eine Beteiligung. Beteiligungsberechtigt sind nur zum Zeitpunkt der Beteiligung (Unterschriftsleistung) zur Landtagswahl berechnigte Personen.

Beteiligung am Zulassungsantrag des Volksbegehrens

Durch meine Angaben und Unterschrift beteilige ich mich an dem Antrag auf Zulassung des Volksbegehrens zum Zweck der Einbringung des beiliegenden Gesetzesentwurfs:

Gesetz gegen die Zwangsfinanzierung öffentlich-rechtlicher Medien durch freie Bürger

—

Beitragsfreiheitsgesetz (BFG).

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.

Bitte die Angaben zur Unterschrift vollständig und lesbar (z. B. in Druckschrift) eintragen.

Lfd. Nr.	Familiename	Vorname	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung)		Datum der Unterzeichnung	Persönliche und handschriftliche Unterschrift
				Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort		
1							
2							

Lfd. Nr.	Familiename	Vorname	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung)		Datum der Unterzeichnung	Persönliche und handschriftliche Unterschrift
				Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort		
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

Lfd. Nr.	Familiennamenname	Vorname	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung)		Datum der Unterzeichnung	Persönliche und handschriftliche Unterschrift
				Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort		
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							

(Nicht von den Beteiligten am Zulassungsantrag auszufüllen)

Prüfvermerke der Gemeinde

Bescheinigung des Wahlrechts^{1 2}

Die vorstehend unter Nr. _____ bis _____ aufgeführten _____ Unterzeichner/innen waren an dem angegebenen Tag der Unterzeichnung Deutsche im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, erfüllten auch die sonstigen Wahlrechtsvoraussetzungen des § 7 Absatz 1 des Landtagswahlgesetzes und waren nicht nach § 7 Absatz 2 des Landtagswahlgesetzes vom Wahlrecht zum Landtag ausgeschlossen.

Gegen die Gültigkeit der Beteiligung im Übrigen der Unterzeichner/innen

- unter Nr. _____ bestehen Bedenken und
- unter den übrigen Nummern bestehen keine Bedenken

nach § 26 Satz 3 StO.

Summe der insgesamt gültigen Beteiligungen _____
(Zahl)

(Dienstsiegel)

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

¹ Soweit einzelne Unterzeichnerinnen oder Unterzeichner nicht in der die Wahlrechtsbescheinigung erteilenden Gemeinde wohnen, sind von den Beteiligten entsprechende Einzelentscheidungen der zuständigen Gemeinde zu beschaffen und mit diesem Blatt zu verbinden.

² Das Bürgermeisteramt darf das Wahlrecht der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners nur einmal bescheinigen.